

Seit Freitag werden in Chemnitz Arbeitsplätze für Behinderte gebaut

Grundstein für die neue Werkstatt

(MD). Am Freitag war Grundsteinlegung in Chemnitz. Für den Bau einer neuen Werkstatt für behinderte Menschen der Stadtmission Chemnitz beklatschten zahlreiche Schaulustige den ersten Spatenstich. In der Werkstatt auf der Christian-Wehner-Straße arbeiten zukünftig 150 körperlich und geistig behinderte sowie 30 psychisch kranke Menschen. In einem Förder- und Betreuungsbereich werden zudem schwerstmehrfach behinderte Menschen betreut. Der Bau der Werkstatt kostet insgesamt 8,3 Millionen Euro. Den Großteil übernimmt das sächsische Sozialministerium.



Hans-Rudolf Merkel und Birgit Hüsken von der Behindertenwerkstatt waren bei der Grundsteinlegung mit dabei.

Foto: Gleisberg